

„Wie fit ist unser Schulsystem?“



Das **Meinungsbarometer** für Mitteldeutschland

Befragungszeitraum: 02.08.2024 - 31.08.2024
22.953 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick:

- 8 von 10 Befragten finden, Schule qualifiziere nicht ausreichend fürs Leben
- Knapp 90 Prozent befürworten ein verpflichtendes Kita-Jahr vor Schulbeginn
 - Zuspruch für ein verpflichtendes letztes Kita-Jahr hat zugenommen
- 84 Prozent finden, die Mittagsverpflegung an Schulen für Kinder sollte kostenfrei sein
- Den meisten Befragten ist bei der Mittagsverpflegung an Schulen wichtig, dass diese abwechslungsreich ist und frisch gekocht wird
- Knapp 8 von 10 Befragten finden, Lernmittel aller Art sollten kostenfrei sein

„Wie fit ist unser Schulsystem?“



Das **Meinungsbarometer** für Mitteldeutschland

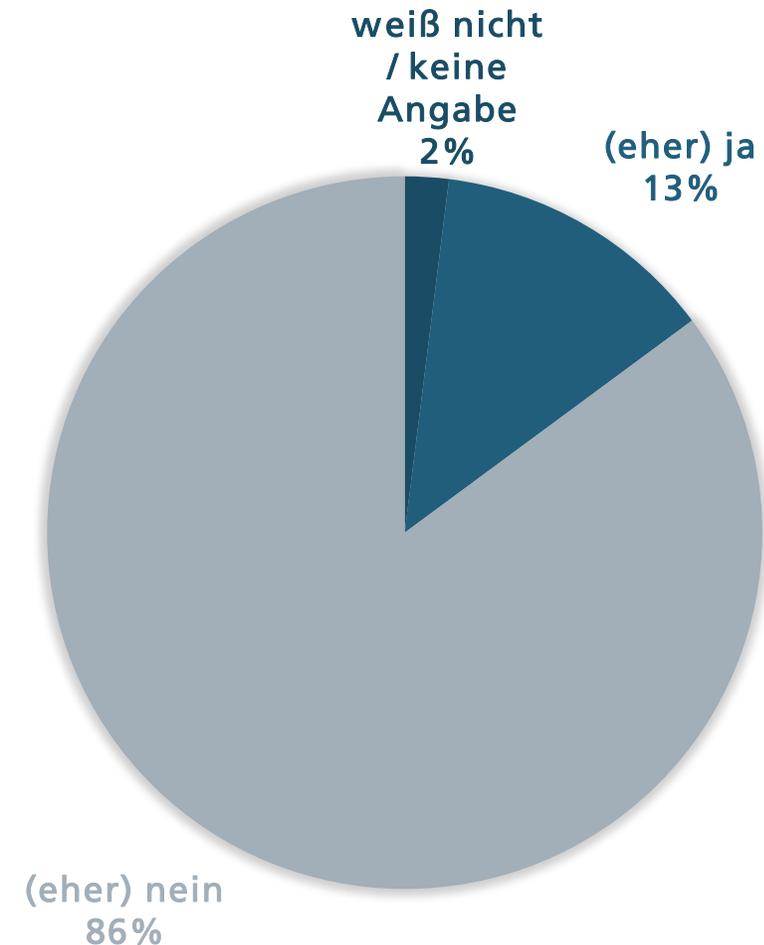
Befragungszeitraum: 02.08.2024 - 31.08.2024
22.953 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

- **Knapp die Hälfte der Befragten spricht sich für eine Notenvergabe ab der ersten Klasse aus**
 - Dabei zeigt der Altersgruppenvergleich eine gespaltene Meinung bei den Unter-50-Jährigen
- **Mehr als ein Drittel lässt das deutsche Schulsystem bei der Bewertung mit Schulnoten nicht bestehen**
- **Gespaltene Ergebnis zur Frage, ob und wann Kinder an weiterführende Schulen verteilt werden sollen**
- **Die Ausbildung von mehr Lehrkräften wird von knapp 9 von 10 Befragten als sinnvolle Maßnahme gegen den Lehrermangel angesehen**
- **4 von 10 befinden den Umfang des Lernstoffs an Schulen insgesamt als angemessen**
 - Jüngere Befragte schätzen die Menge des Lernstoffs häufiger als „zu viel“ ein
 - Der Vergleich von Ergebnissen der drei Bundesländer in Mitteldeutschland zeigt, dass Befragte aus Sachsen im Vergleich zu den Teilnehmenden aus Sachsen-Anhalt und Thüringen die Menge des Lernstoffs häufiger als „zu viel“ einschätzen
- **Knapp 4 von 10 Befragten erachten den Druck auf Kinder in der Schule als angemessen**
 - Jede und jeder zweite Unter-30-Jährige empfindet den Druck auf Kinder in der Schule heute als zu groß

8 von 10 Befragten finden, Schule qualifiziere nicht ausreichend fürs Leben

Haben Sie das Gefühl, Schulen machen Kinder und Jugendliche heute ausreichend fit fürs Leben?

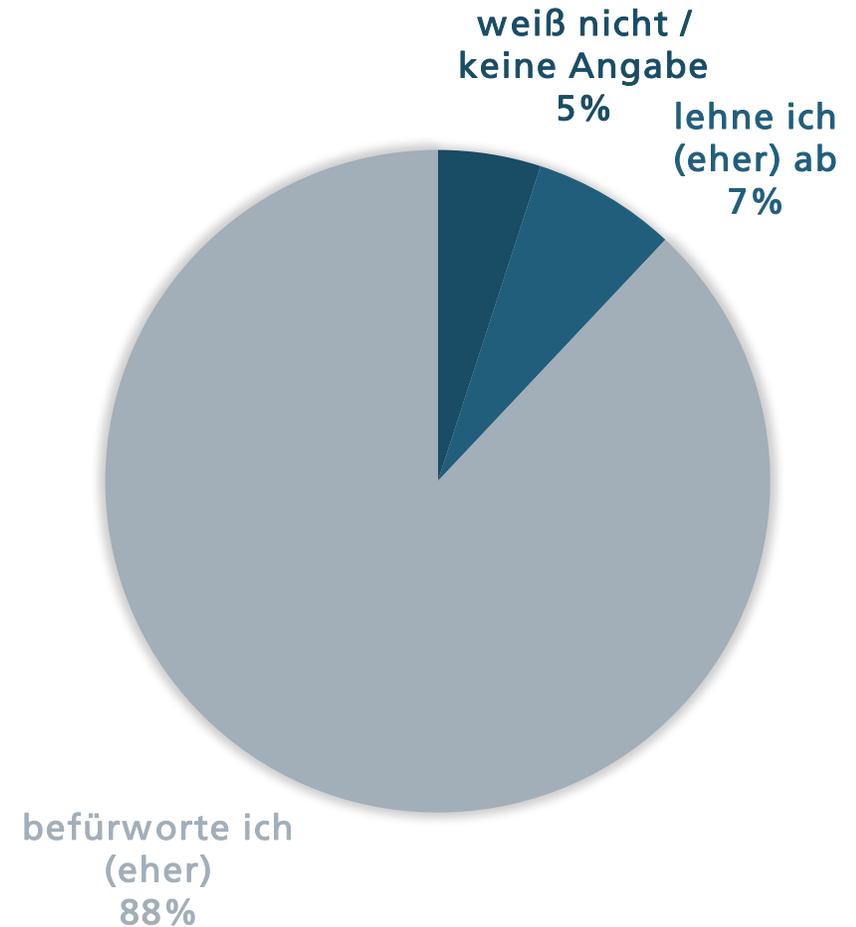
- 86 Prozent der MDRfragt-Mitglieder, die sich an der Befragung beteiligt haben, finden, Schulen bereiten Kinder und Jugendliche nicht ausreichend fürs Leben vor.
- 13 Prozent sind zufrieden mit der Ausbildung an Schulen.



Knapp 90 Prozent befürwortet ein verpflichtendes Kita-Jahr vor Schulbeginn

In manchen Bundesländern, darunter in Sachsen-Anhalt, wird über den Vorschlag diskutiert, das letzte Kita-Jahr zur Pflicht zu machen. Das Argument: So könnten bestimmte Grundlagen vor dem Beginn der Schullaufbahn gelegt werden, unter anderem auch mit Blick auf die deutsche Sprache. Wie fänden Sie ein solches verpflichtendes letztes Kita-Jahr?

- Die Mehrheit der Befragten (88 Prozent) befürwortet ein verpflichtendes letzten Kita-Jahr vor Schulbeginn.

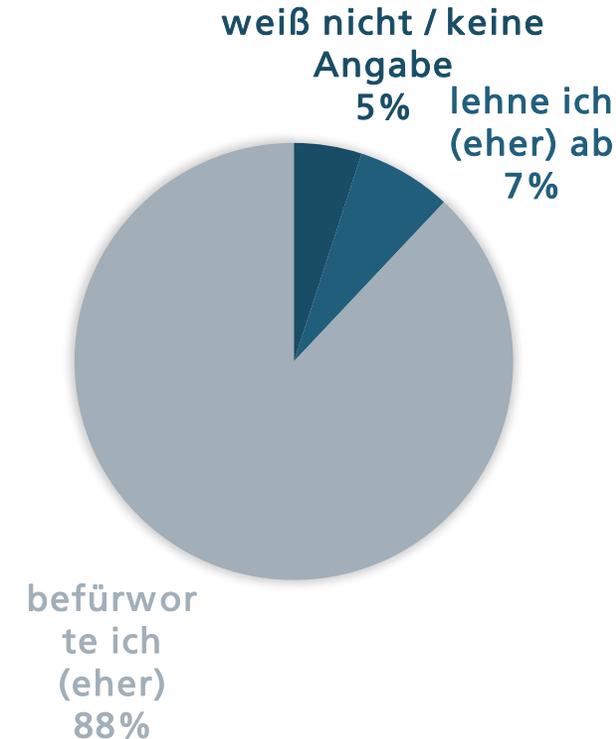


Zuspruch für ein verpflichtendes letztes Kita-Jahr hat zugenommen

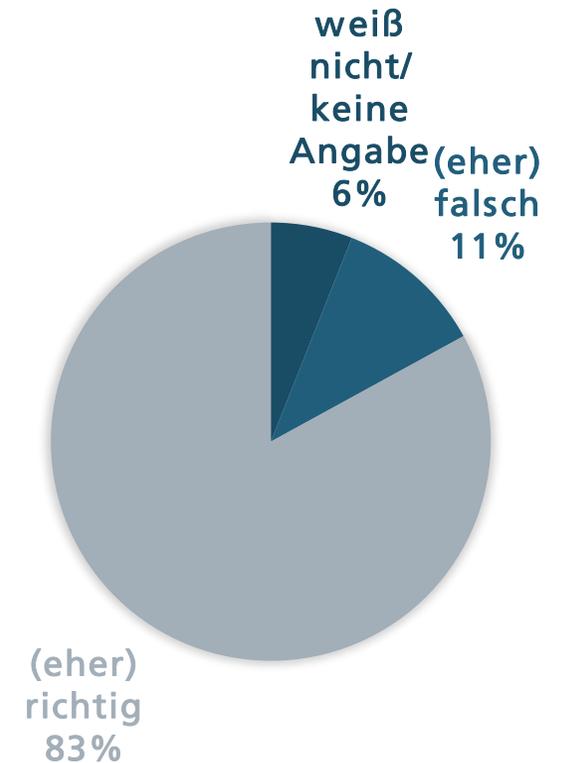
In manchen Bundesländern, darunter in Sachsen-Anhalt, wird derzeit über den Vorschlag diskutiert, das letzte Kita-Jahr zur Pflicht zu machen. Das Argument: So könnten bestimmte Grundlagen vor dem Beginn der Schullaufbahn gelegt werden, unter anderem auch mit Blick auf die deutsche Sprache. Wie fänden Sie ein solches verpflichtendes letztes Kita-Jahr?

- Vor einem halben Jahr befürworteten 83 Prozent ein verpflichtendes letztes Kita-Jahr.
- Dies ergibt der Vergleich mit einer MDRfragt-Befragung vom 09.02.24-13.02.2024 mit 22.527 Befragten.

September 2024



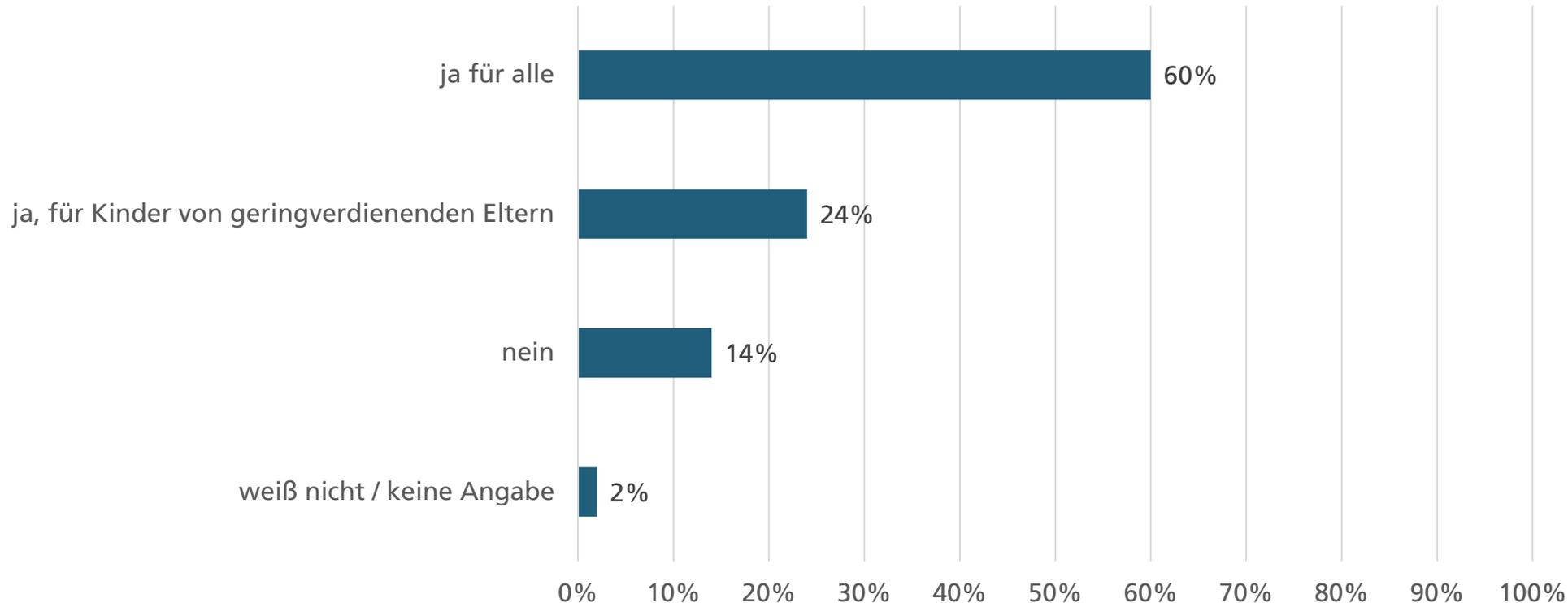
Februar 2024



84 Prozent finden, die Mittagsverpflegung an Schulen für Kinder sollte kostenfrei sein

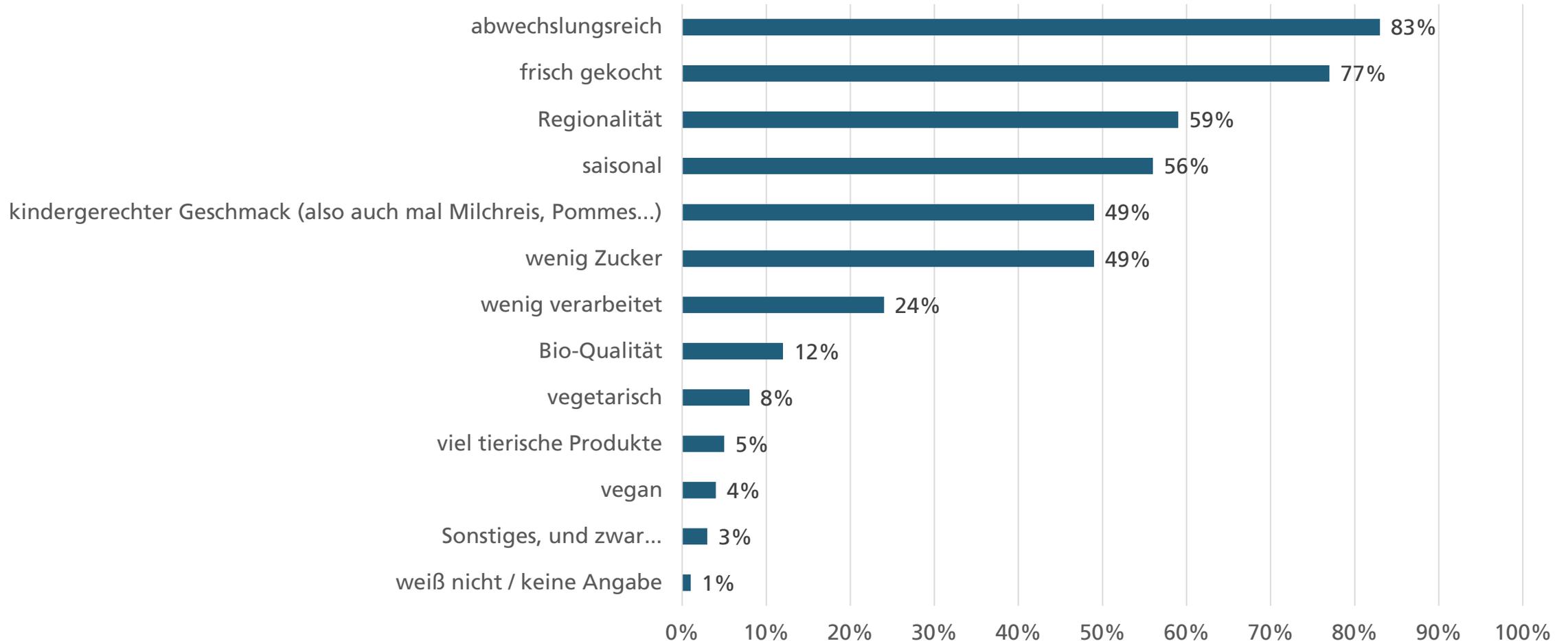
- Ein Viertel der Befragten wünscht sich diese Veränderung für Kinder von geringverdienenden Eltern.
- Jede und jeder Sechste findet, das Mittagessen an Schulen sollte für alle Kinder kostenfrei sein.

Und sollte die Mittagsverpflegung an Schulen für Kinder kostenfrei sein?



Den meisten Befragten ist bei der Mittagsverpflegung an Schulen wichtig, dass diese abwechslungsreich ist und frisch gekocht wird

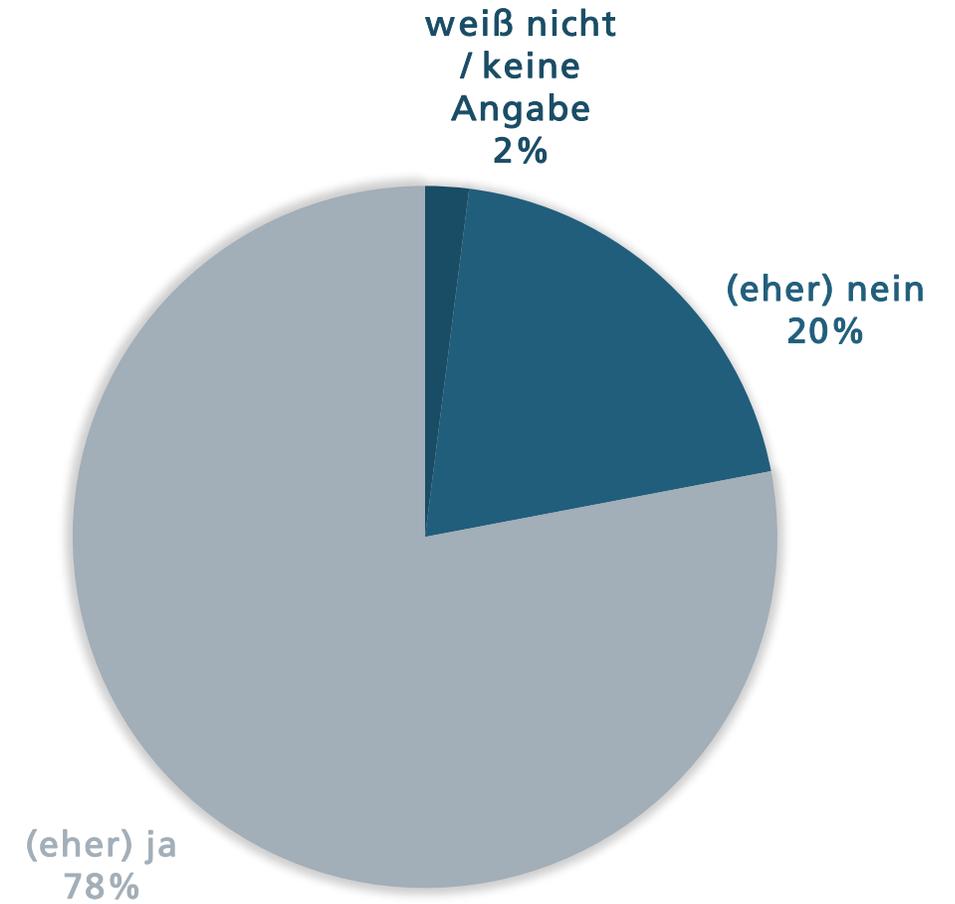
In vielen Familien mit Schulkindern ist die Mittagsverpflegung ein großes Thema: Schmeckt nicht, Lieblingsessen war aus, zu teuer. Auf welche der unten stehenden Aspekte sollte Ihrer Meinung nach bei der Mittagsverpflegung in Schulen Wert gelegt werden? Sie können alle Aspekte auswählen, die Sie für wichtig erachten.



Knapp 8 von 10 Befragten finden, Lernmittel aller Art sollten kostenfrei sein

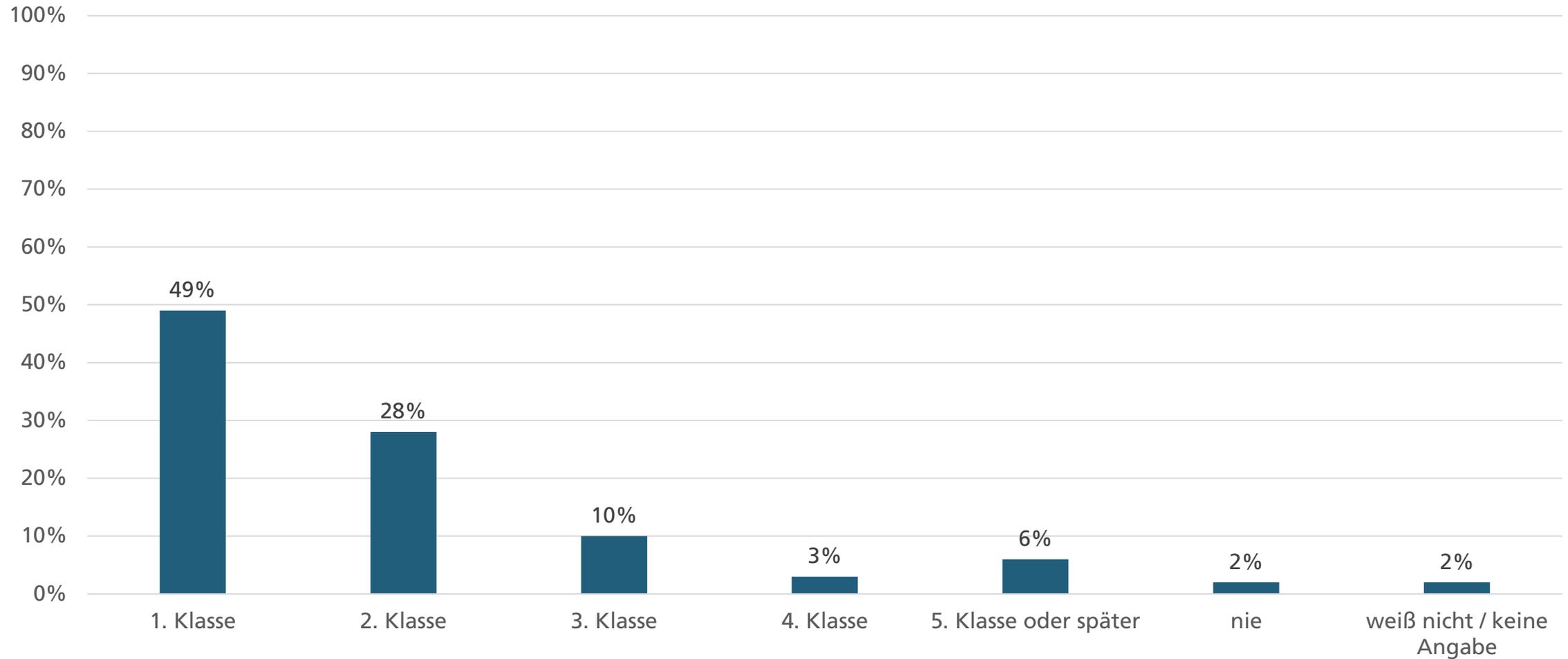
Sollten Lernmittel wie Schulbücher, Taschenrechner, Zirkel, Zeichengeräte oder Computer/Tablets und Lernprogramme generell kostenfrei sein?

- Ob Schulbücher, technische Geräte oder Malartikel – Lernmittel aller Art sollten kostenfrei sein, finden 78 Prozent der Befragungsteilnehmerinnen und -teilnehmer.



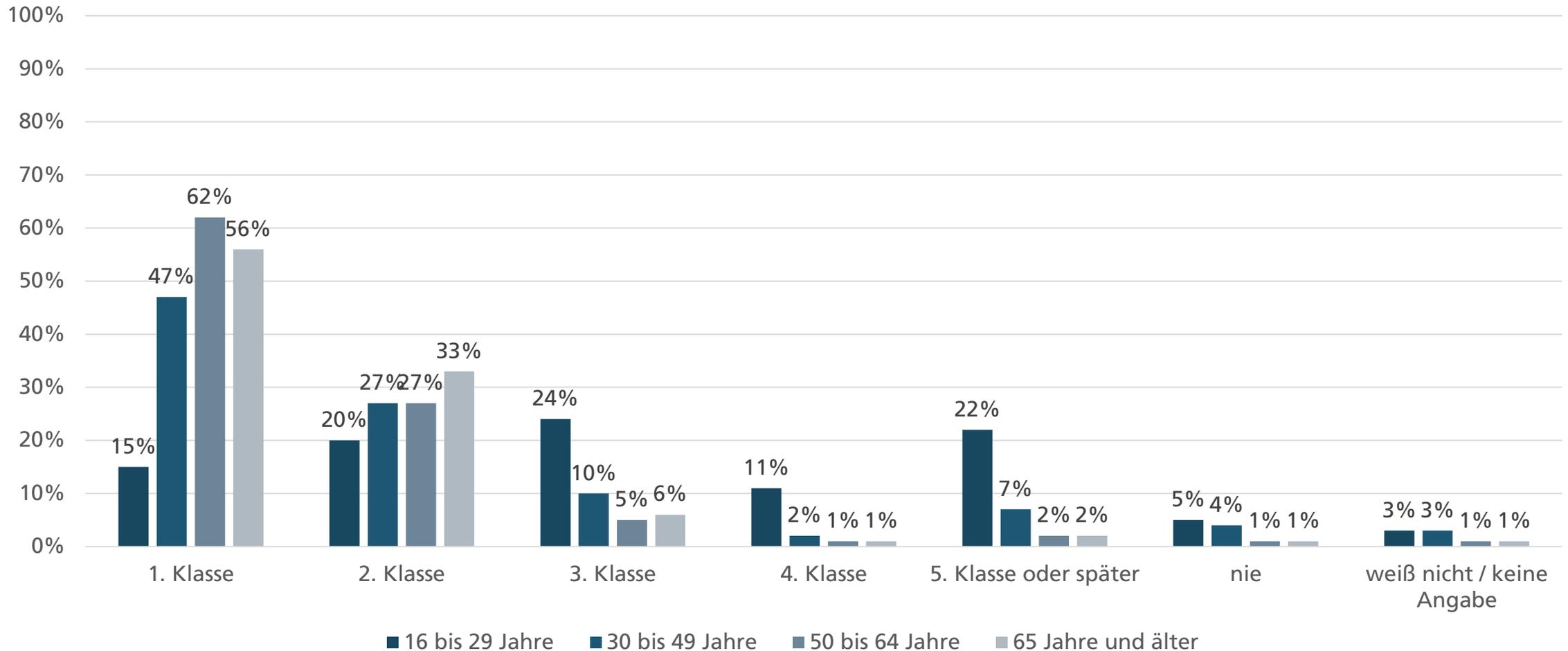
Knapp die Hälfte der Befragten spricht sich für eine Notenvergabe ab der ersten Klasse aus

Ab welcher Klasse sollte es für Schülerinnen und Schüler Noten geben?



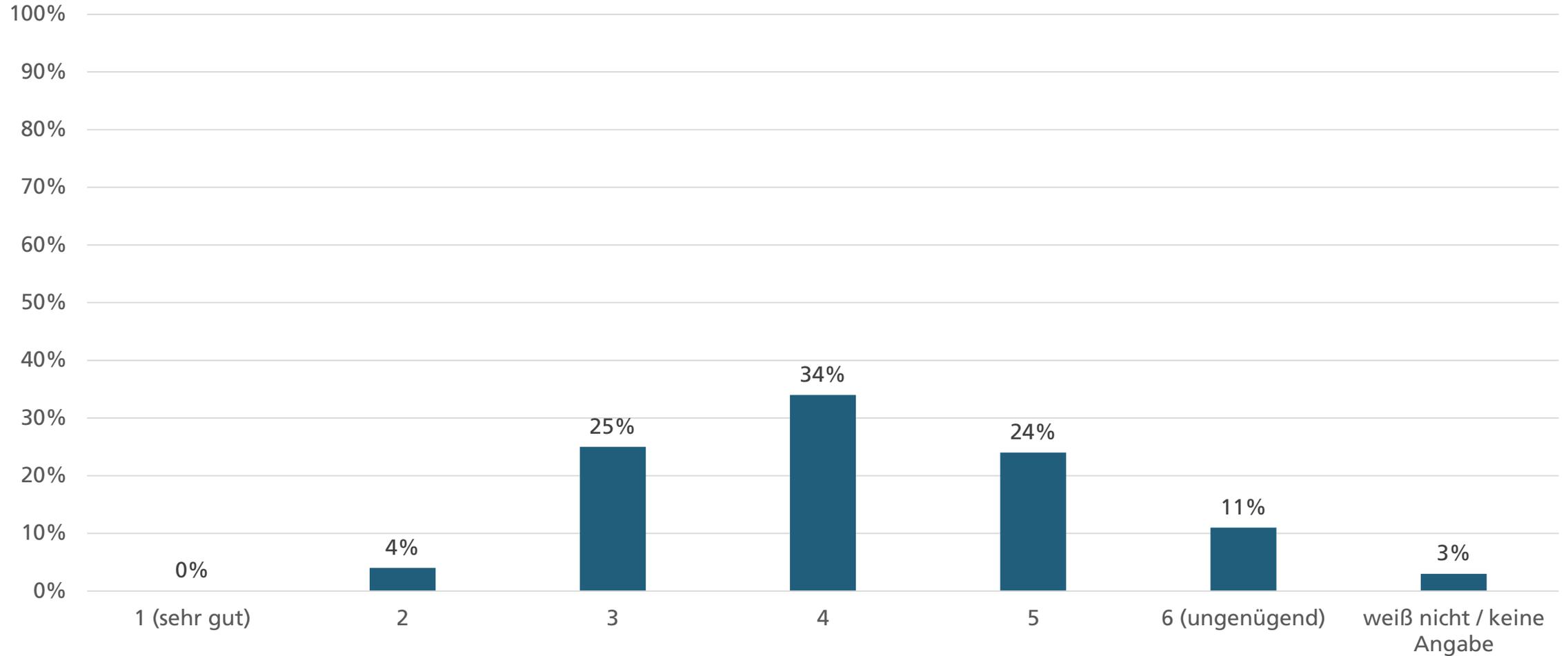
Dabei zeigt der Altersgruppenvergleich eine gespaltene Meinung bei den Unter-50-Jährigen

Ab welcher Klasse sollte es für Schülerinnen und Schüler Noten geben?



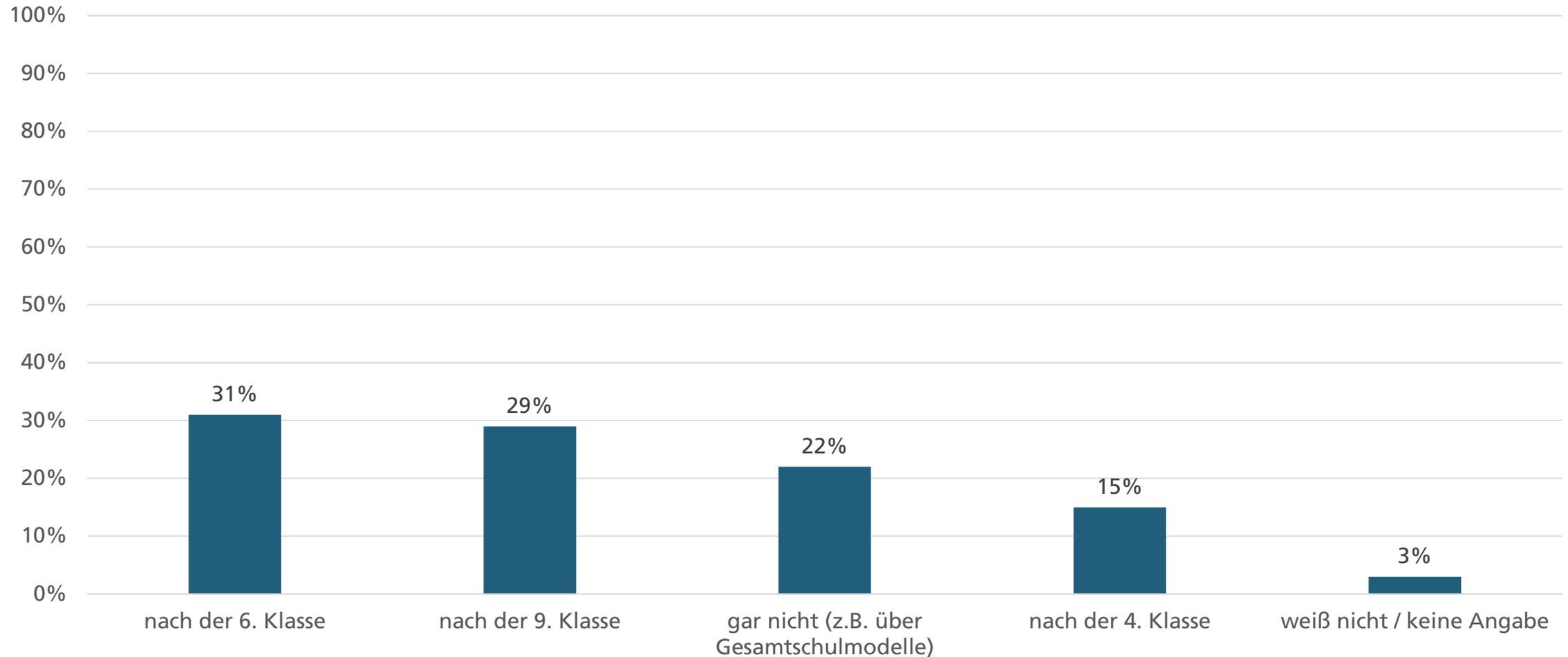
Mehr als ein Drittel lässt das deutsche Schulsystem bei der Bewertung mit Schulnoten nicht bestehen

Alles in allem: Welche Note würden Sie dem deutschen Schulsystem geben? (von 1 für "sehr gut" bis zur 6 für "ungenügend")



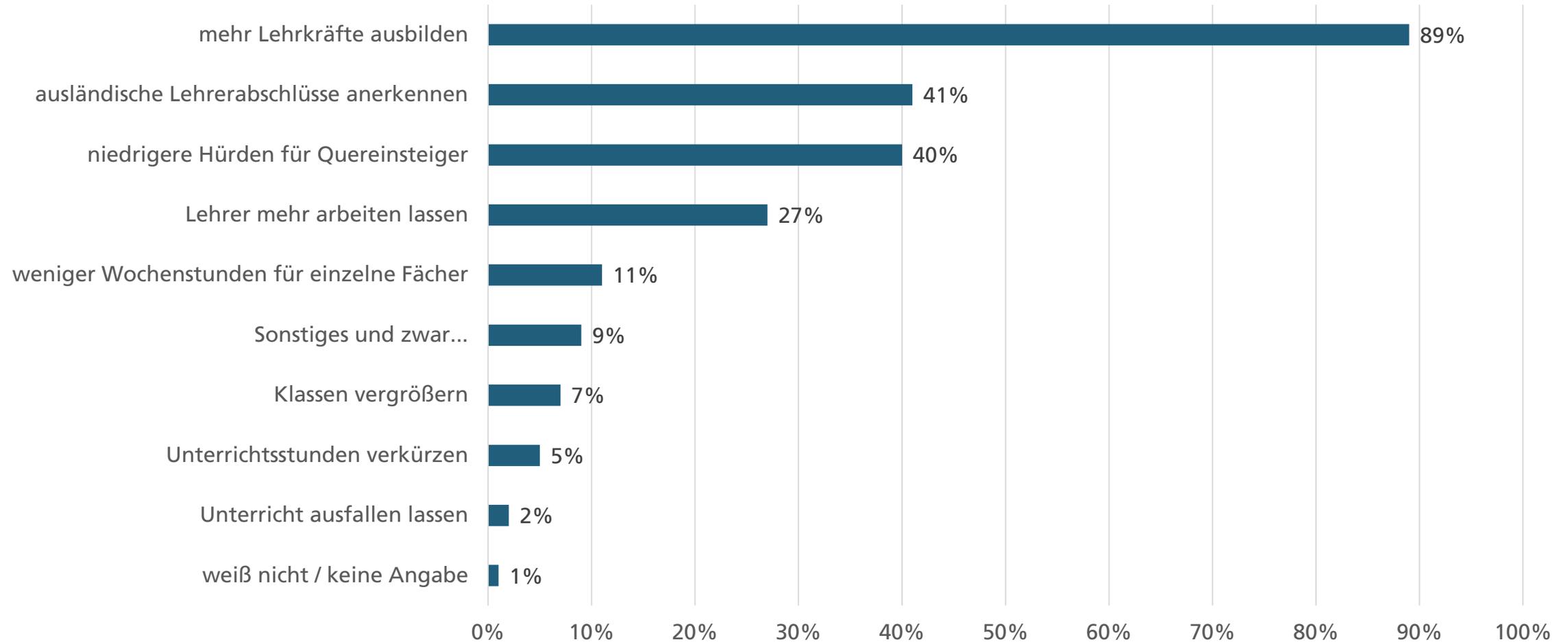
Gespaltenes Ergebnis zur Frage, ob und wann Kinder an weiterführende Schulen verteilt werden sollen

Auch das ist immer wieder Sorgenthema bei vielen Eltern, bei Schülern und Schülerinnen: Die vierte Klasse ist wichtig, weil da die Weichen für die weitere Schullaufbahn gestellt werden. Danach wechseln Schüler und Schülerinnen für Hauptschul- oder Realschulabschluss oder Abitur auf eine weiterführende Schule. Alternativ gibt es Gemeinschaftsschulen, auf den alle gemeinsam von Klasse 1 bis maximal Klasse 12 lernen. Wie sehen Sie das: Wann sollten Kinder auf die weiterführenden Schulen verteilt werden?



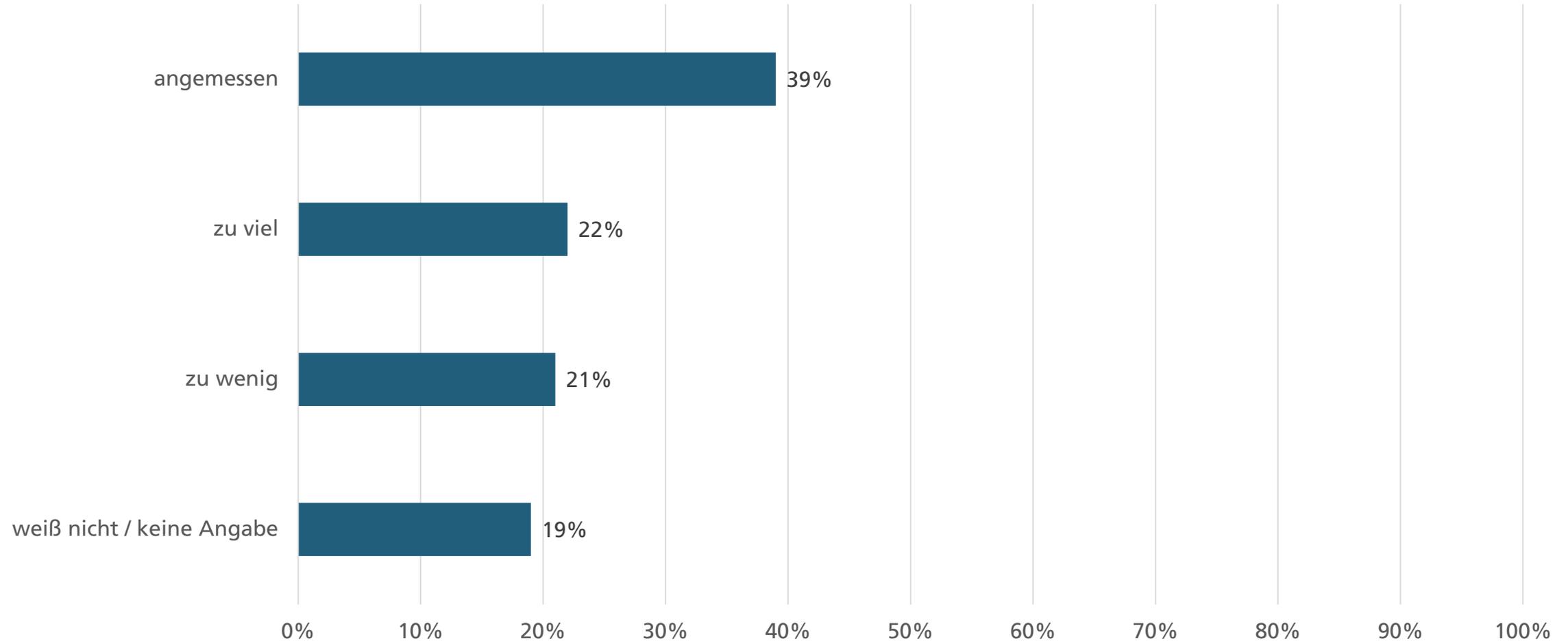
Die Ausbildung von mehr Lehrkräften wird von knapp 9 von 10 Befragten als sinnvolle Maßnahme gegen den Lehrermangel angesehen

Eine der größten Baustellen im Bildungssystem ist seit Jahren der Lehrermangel. Daher die Frage: Welche der unten stehenden Maßnahmen sehen Sie als sinnvoll an, um dem Lehrermangel zu begegnen? Sie können alle Maßnahmen wählen, die Ihrer Ansicht nach sinnvoll sind.



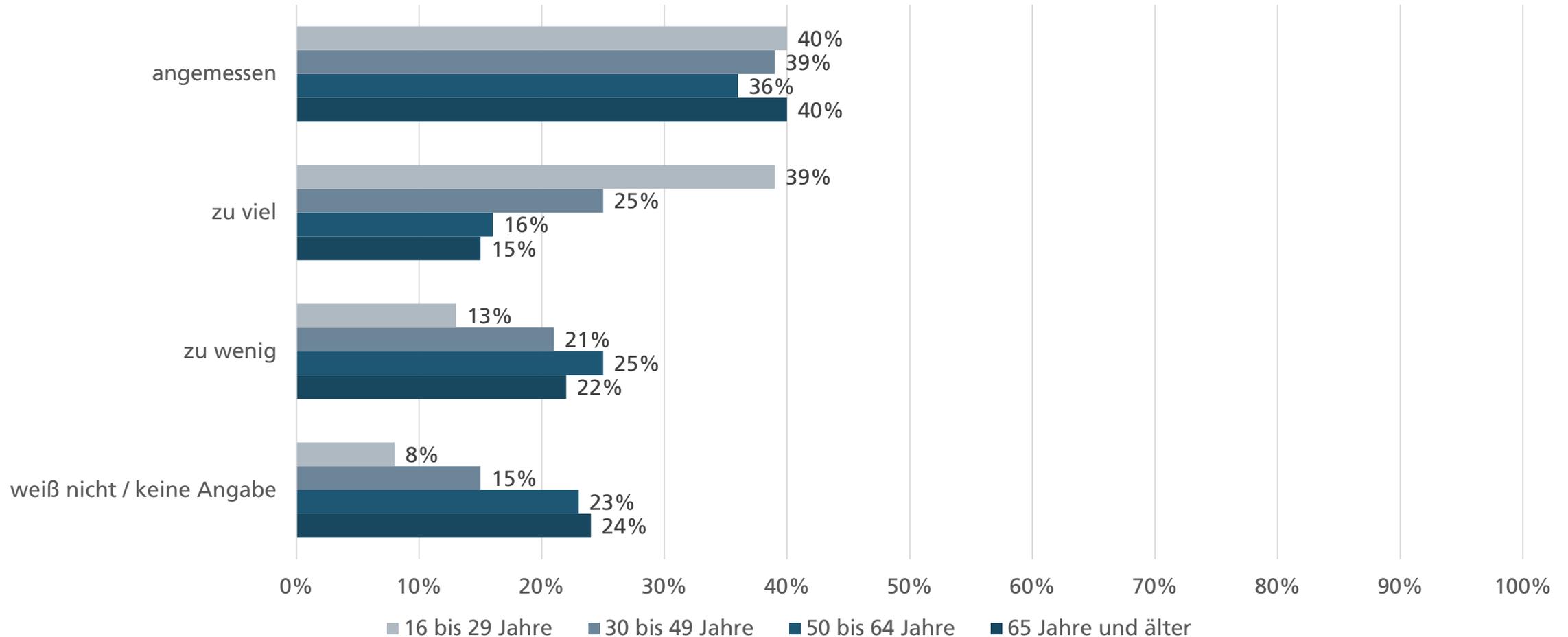
4 von 10 befinden den Umfang des Lernstoffs an Schulen insgesamt als angemessen

Wie würden Sie die Menge des Lernstoffs insgesamt einschätzen?



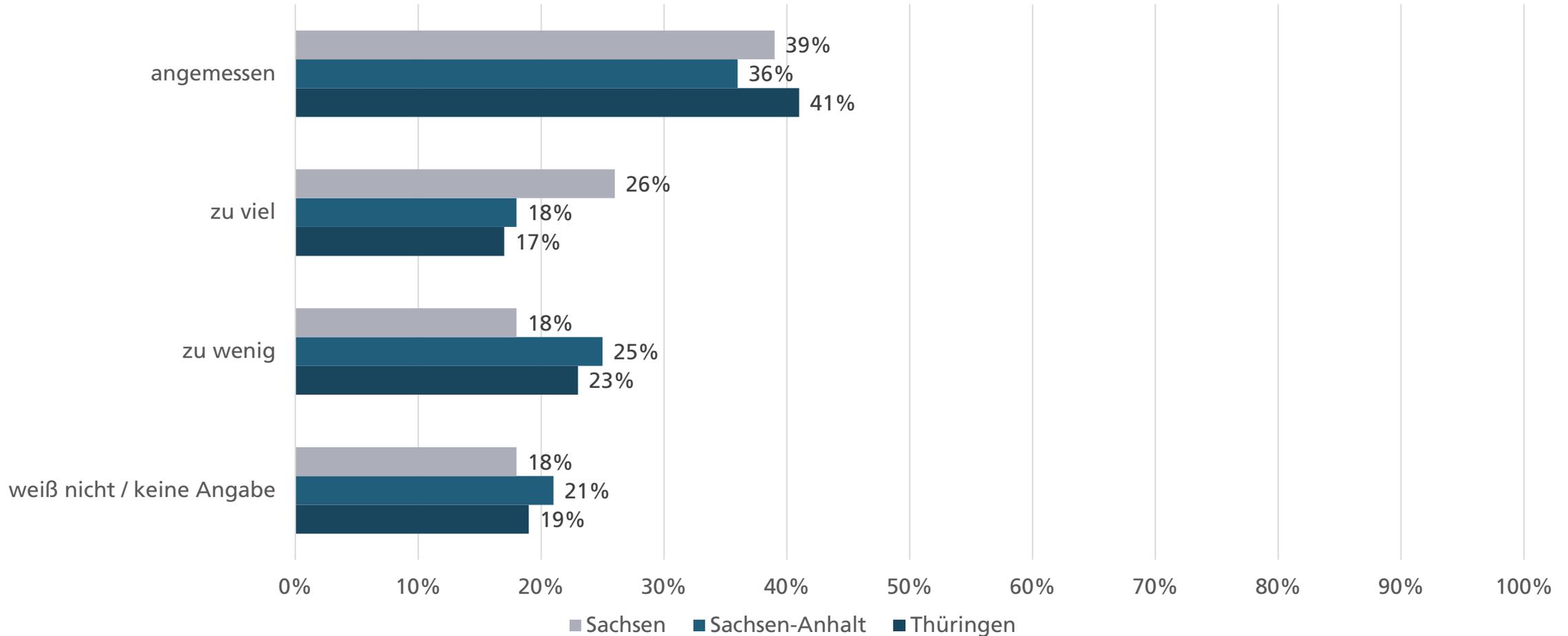
Jüngere Befragte schätzen die Menge des Lernstoffs häufiger als „zu viel“ ein

Wie würden Sie die Menge des Lernstoffs insgesamt einschätzen?



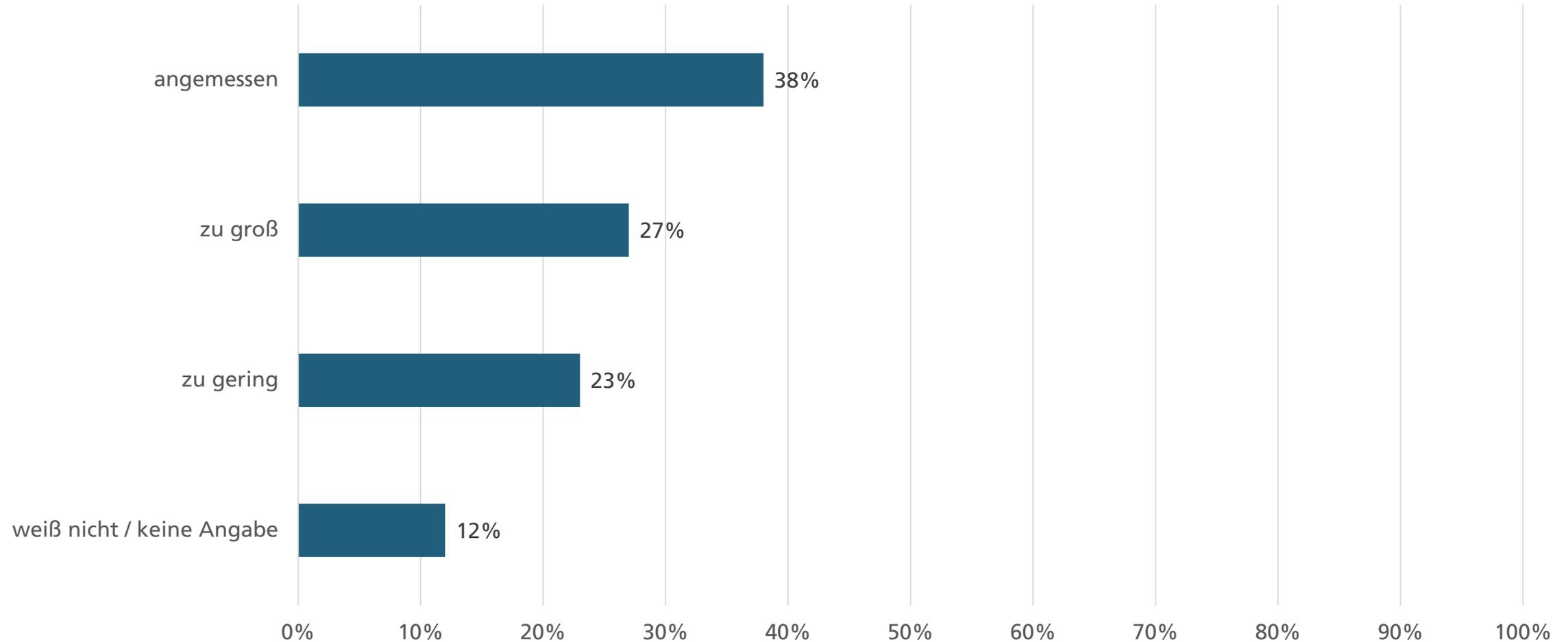
Der Vergleich von Ergebnissen der drei Bundesländer in Mitteldeutschland zeigt, dass Befragte aus Sachsen im Vergleich zu den Teilnehmenden aus Sachsen-Anhalt und Thüringen die Menge des Lernstoffs häufiger als „zu viel“ einschätzen

Wie würden Sie die Menge des Lernstoffs insgesamt einschätzen?



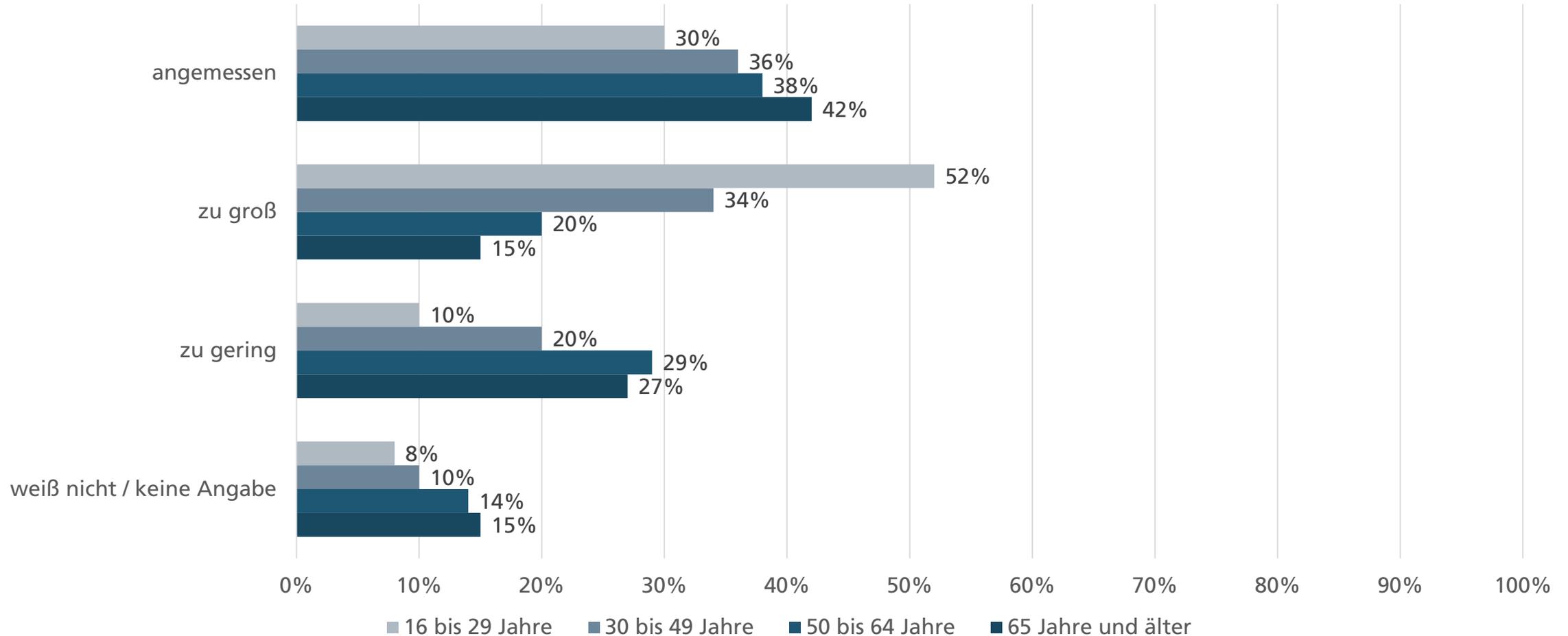
Knapp 4 von 10 Befragten erachten den Druck auf Kinder in der Schule als angemessen

Welchen Eindruck haben Sie: Ist der Druck auf Kinder in der Schule heute zu groß, zu gering oder angemessen?



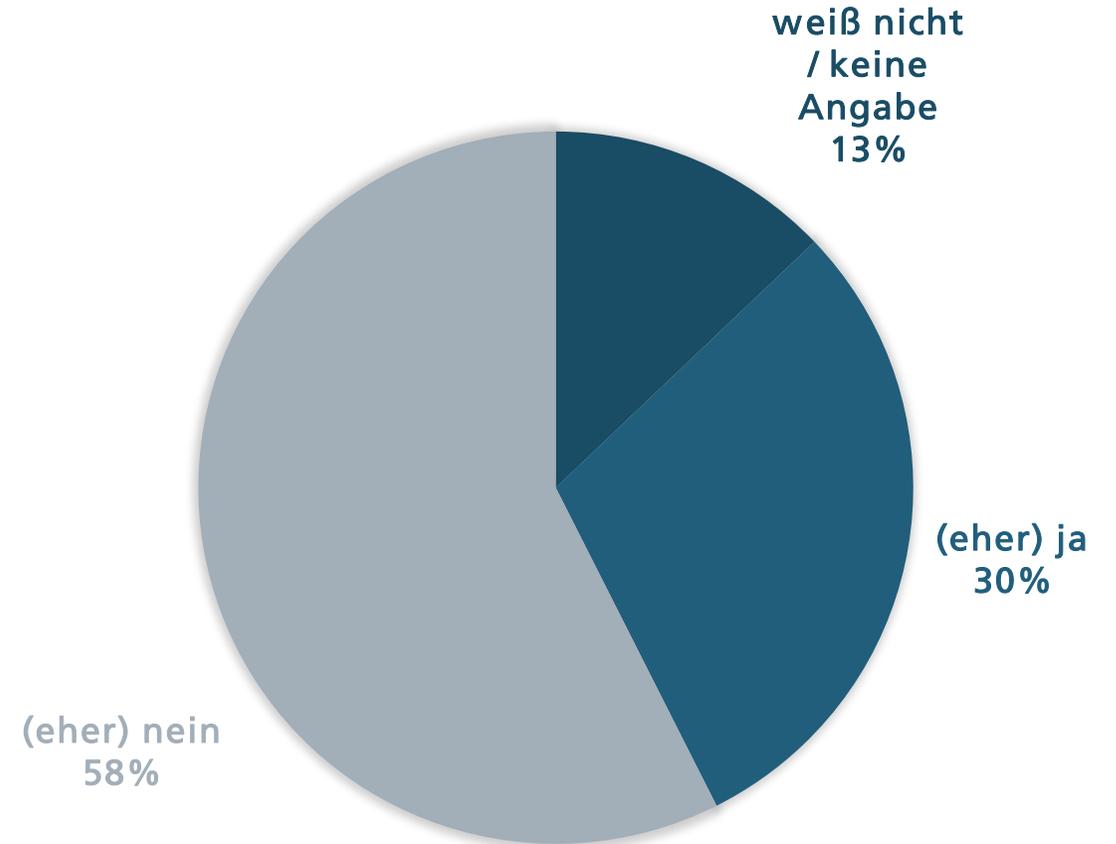
Jede und jeder zweite Unter-30-Jährige empfindet den Druck auf Kinder in der Schule heute als zu groß

Welchen Eindruck haben Sie: Ist der Druck auf Kinder in der Schule heute zu groß, zu gering oder angemessen?



- 14.528 Befragungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, mit einem täglichen Bezug zur Schule, wurden in einer vorherigen Frage gefiltert.

Mit einem Förderprogramm sollten Schulen mit mehreren Milliarden Euro fit für die Digitalisierung gemacht werden. Damit Schülerinnen, Schüler und Lehrende Computer, Tablets und Programme nutzen können. Im Unterricht und beim Lernen zu Hause. Mit dem Geld aus dem "Digitalpakt Schule" konnte Technik angeschafft und auch der Umgang damit eingeübt werden. Wenn Sie jetzt mal von der Schule ausgehen, die Sie aus Ihrer eigenen Erfahrung am besten kennen: Wie ist da Ihr Eindruck: Ist diese Schule digital gut aufgestellt?



„Wie fit ist unser Schulsystem?“



Das **Meinungsbarometer** für Mitteldeutschland

Verteilung nach Altersgruppen:

- 16-29 Jahre: 336
- 30-49 Jahre: 3.786
- 50-64 Jahre: 9.649
- 65 Jahre und älter: 9.182

Verteilung nach Bundesländern:

- Sachsen: 11.642 (51 %)
- Sachsen-Anhalt: 5.593 (24 %)
- Thüringen: 5.718 (25 %)

Verteilung nach Geschlecht:

- Weiblich: 10.551 (46 %)
- Männlich: 12.337 (54 %)
- Divers: 65 (0 %)

Angemeldete Mitglieder bei MDRfragt (Stand 05.09.24): 67.449.

Befragungszeitraum: 02.08.2024 - 31.08.2024

22.953 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Die Ergebnisse der Befragung sind **nicht repräsentativ**. Sie werden allerdings nach wissenschaftlichen Kriterien anhand verschiedener soziodemographischer Merkmale wie Alter, Geschlecht oder Bildungsgrad **gewichtet**, um sie an die tatsächliche Verteilung in der mitteldeutschen Bevölkerung anzupassen. Damit wird die **Aussagekraft der Ergebnisse erhöht** und es ergibt sich ein durchaus **belastbares Stimmungsbild** aus Mitteldeutschland.

MDRfragt wird zudem **wissenschaftlich beraten und begleitet**, beispielsweise durch regelmäßige Validitätstests.

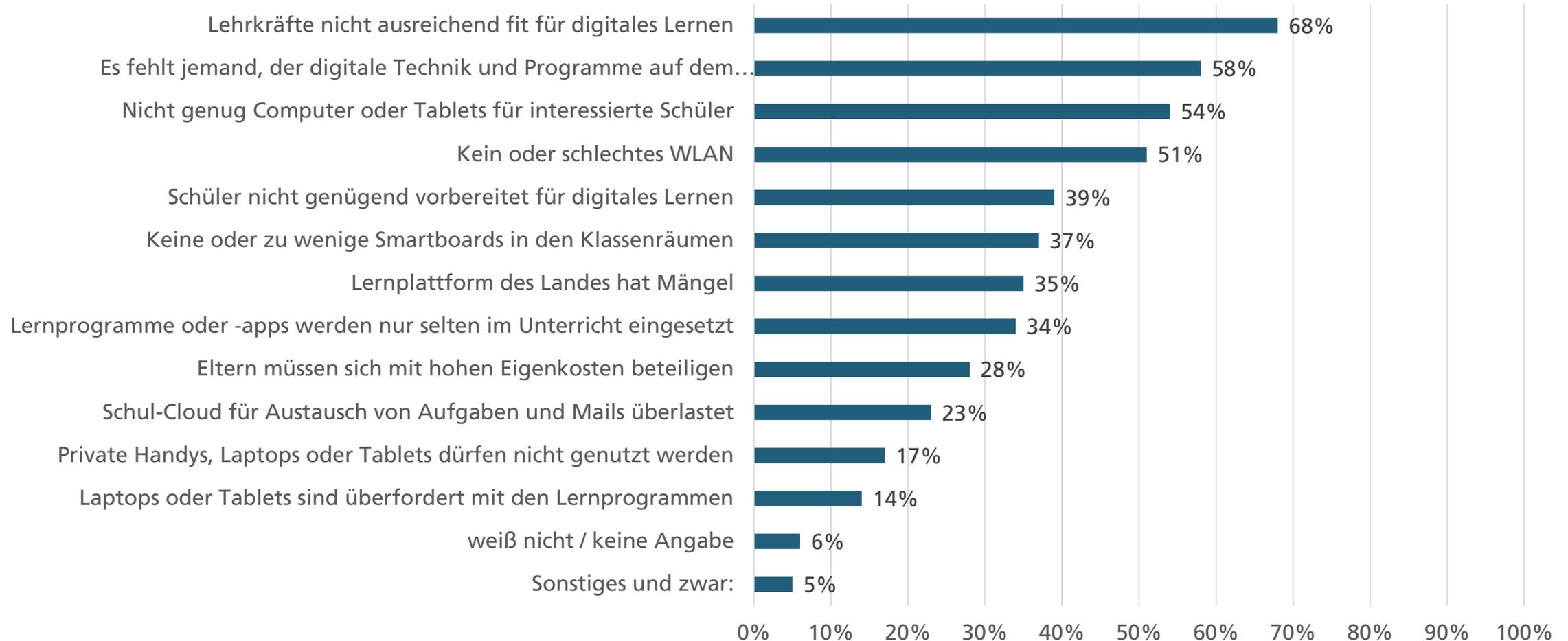
Mehr zur Methodik auf www.mdrfragt.de.

Aufgrund von Rundungen kann es vorkommen, dass die Prozentwerte bei einzelnen Fragen zusammengerechnet nicht exakt 100 ergeben.

Die Befragten, deren nahestehende Schule digital nicht gut aufgestellt ist, erachten unzureichend ausgebildete Lehrkräfte am häufigsten als Bremse für die Digitalisierung an Schulen

Wir möchten hier gern genauer wissen, woran es aus Ihrer Sicht an Ihrer Schule bei der Digitalisierung hapert. Sie können alles auswählen, was bei Ihnen zutrifft.

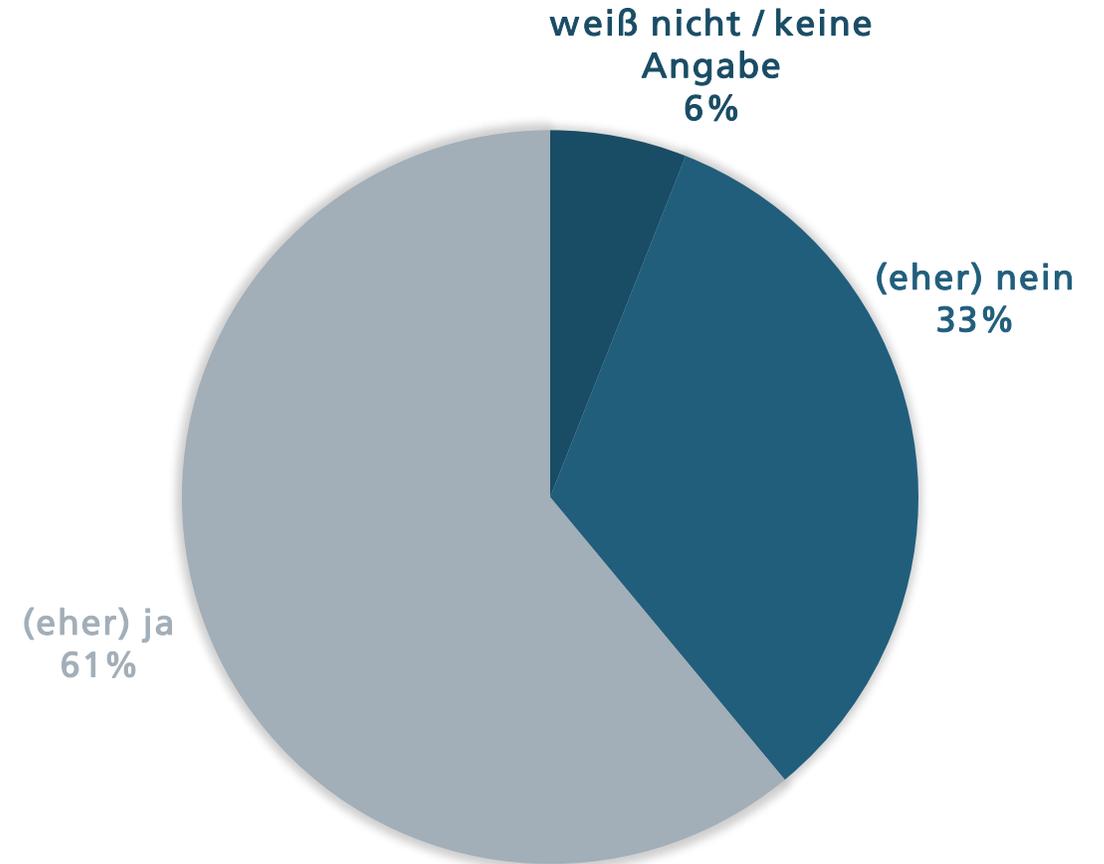
Die Antworten der 7.857 zuvor gefilterten Befragungsteilnehmerinnen und -teilnehmer wurden nicht gewichtet.



Für Eltern ist es ein Kostenfaktor, den sie meist für den Anfang eines Schuljahres einplanen müssen: die Kosten für Lernmittel. Dazu gehören Schulbücher, Taschenrechner, Zirkel und Zeichengeräte. Auch Computer, Tablets oder Programme können "Lernmittel" sein. Halten Sie die Kosten für Lernmittel an Ihrer Schule für angemessen?

- Befragungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, mit einem täglichen Bezug zur Schule, wurden in einer vorherigen Frage gefiltert.

Die Antworten der 5.166 zuvor gefilterten Befragungsteilnehmerinnen und -teilnehmer wurden nicht gewichtet.



Wie zufrieden sind Sie bislang mit dem Schulstart Ihres Erstklässlers / Ihrer Erstklässlerin?

- Befragungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, mit einem täglichen Bezug zur Schule, wurden in einer vorherigen Frage gefiltert.

Die Antworten der 259 zuvor gefilterten Befragungsteilnehmerinnen und -teilnehmer wurden nicht gewichtet.

